

Breuß-Dorn Newsletter * Dezember 2011

NSC-Natural Spinal Care®

Ausbildungszentrum für Breuß und Dorn

& alles für die Therapien nach Rudolf Breuß und Dieter Dorn

76448 Durmersheim, Römerstr. 56

Telefon: 07245-937195 e-mail: info@breuss-dorn-shop.de

Telefax:: 07245-937194 Internet: www.breuss-dorn-shop.de



Breuß-Dorn NEWSLETTER Dezember 2011
Dateigröße 25 KB Bei Ausdruck ca. 15 Seiten

Inhalt dieses Newsletters:

TERMINE 2012

MASSAGEÖLE FÜR BREUSS & DORN

ARTIKEL - DIE DORN-METHODE MACHT SCHULE

ICH KANN SCHULE IM TV

DORN IN VERBINDUNG MIT DEN MERIDIANEN

IMPRESSUM/MEDIADATEN

TERMINE 2012

Die Terminplanung für das Jahr 2012 haben wir soweit zusammengestellt. Durch Terminüberschneidungen Ende März zum Dorn-Anwendertreffen und dem Heilpraktikerkongress in Baden-Baden, werden wir unser Team aufteilen müssen, um bei beiden Veranstaltungen präsent zu sein. Wir haben für unsere Newsletterleser eine genaue Übersicht unserer Dorn-Seminare, Arbeitskreise und Messetermine und Vorträge für das Jahr 2012 zusammengestellt:

Arbeitskreise Termine 2012:

Jeweils Freitags 16.30-19.00 Uhr

Seminarort I: 20. Januar, 09 März, 27. April, 18. Mai, 13. Juli, 21. Sptember, 16. November

Seminarort II 24. Februar, 13. April, 29. Juni, 07. September, 05. Oktober

weitere Termine in Planung

Grundlagenseminar "Wirbelsäulentherapie nach Dorn und Breuß" Teil I:

Jeweils samstags 09.00-17.30 Uhr

Seminarort I: 21. Januar, 10 März, 28. April, 19. Mai, 14. Juli, 22. Sptember, 17. November

Seminarort II 25. Februar, 14. April, 30. Juni, 08. September, 06. Oktober

Termine 2013 in Planung

Aufbauseminar "Wirbelsäulentherapie nach Dorn und Breuß" Teil II für Fortgeschrittene:
Jeweils sonntags 09.00-16.30 Uhr
Seminarort I: 22. Januar, 11 März, 29. April, 20. Mai, 15. Juli, 23. September, 18. November
Seminarort II 26. Februar, 15. April, 01. Juli, 09. September, 07. Oktober
Termine 2013 in Planung

Kursleiter:



Natascha Blum Michael Rau

Veranstaltungsort I
Naturheil-/Physiotherapiepraxis Jenc
Rastatter Str. 9, 76448 Durmersheim
www.jenc.de

Veranstaltungsort II
Körperwerkstatt Blum
Gewerbestr. 2A
78479 Insel Reichenau

Anmeldung:
Natural Spinal Care® Ausbildungszentrum für Wirbelsäulentherapie nach Breuß und Dorn
Tel.: 07245/937195 Fax: 07245/937194
www.breuss-dorn-shop.de

Anmeldung per Mail mit der Betreffzeile ANMELDUNG ARBEITSKREIS, SEMINAR I und/oder SEMINAR II, telefonisch, per Fax, oder Briefpost.
Zum Ausdrucken und Faxen, bzw. absenden der Seminar-/Arbeitskreisanmeldung unter:
<http://www.breuss-dorn-shop.de/Arbeitskreis-Anmeldung.pdf>
<http://www.breuss-dorn-shop.de/Breuss-Dorn-Anmeldeformular.pdf>

Vorträge/Workshops:

06.03.2012 "Wirbelsäulen Anwendung nach Breuß & Dorn"
Landfrauen Verein Altensteig, Gasthof Anker Simmersfeld 14.00 Uhr

24.-25.03.2012 "Die Breuß-Massage"

im Rahmen der 2. Rücken & Gesundheitstage Rosenheim

10.10.2012 "Wirbelsäulen-anwendung nach Breuß & Dorn"
Kneipp Verein Bad Peterstal, Pfarrheim Bad Peterstal 20.00 Uhr

27.-28.10.2012 "Die Breuß-Massage"
im Rahmen der 2. Rücken & Gesundheitstage Erding

28.11.2012 "Fuß-Reflexzonenbehandlung"
Schwarzwaldverein Waldbronn, Wanderheim Busenbach 17.00 Uhr

Kongresse/Messen/Treffen auf denen wir ausstellen:

Rücken & Gesundheitstage
24.-25.03.2012 Rosenheim KuKo

DORN-Anwendertreffen
31.03.2012 Ottobeuren Hotel Hirsch, Markplatz 12

45. Heilpraktikerkongress
31.03.-01.04.2012 Baden-Baden Kongresshaus Stand I39

Bundeskongress der deutschen Heilpraktikerverbände
12-13.06.2010 Stadthalle Karlsruhe

Rücken & Gesundheitstage
27.-28.10.2012 Erding Stadthalle

NSC-Natural Spinal Care®
Ausbildungszentrum für Breuß und Dorn
& alles für die Therapien nach Rudolf Breuß und Dieter Dorn
76448 Durmersheim, Römerstr. 56
Telefon: 07245-937195 e-mail: info@breuss-dorn-shop.de
Telefax: 07245-937194 Internet: www.breuss-dorn-shop.de

Für Fragen zu unseren Seminaren und Produkten stehen wir Ihnen jederzeit auch telefonisch gerne zur Verfügung.

Wir wünschen unseren Lesern eine besinnliche Advents-, und Weihnachtszeit, einen Guten Rutsch und ein erfolgreiches Neues Jahr.

MASSAGEÖLE FÜR BREUSS & DORN

Für eine Dorn-Anwendung braucht man recht wenig: zwei gesunde Daumen. Mit ein wenig Öl kann man das Ganze ein wenig unterstützen. Durch das Öl gleiten die Daumen geschmeidig über die Haut und das Fühlen der betroffenen Stellen fällt leichter. Mit einem entsprechend zusammengesetzten Massageöl kann der Behandlungserfolg unterstützt werden.

Dieter Dorn empfiehlt in seinem Buch "Heilen mit der Methode Dorn":

zum lockern zu harter Muskeln eine Mischung bestehend aus:

- 4 Teilen Erdnussöl
- 1 Teil Brennesseltinktur
- 1 Teil Hirtentäscheltinktur

Wir haben die Rezeptur von Dieter Dorn aufgegriffen und für die Dorn-Anwendung abgerundet.

In unserer Mischung finden Sie:

Erdnussöl als Basis mit den Zusätzen:

- Brenneselextrakt
- Hirtentäscheltinktur
- Lavendeltinktur
- Beinwellextrakt

zum Härten zu weicher Muskeln empfiehlt Dieter Dorn eine Mischung bestehend aus:

- 6 Teilen Olivenöl
- 1 Teil Zinnkrauttinktur
- 1 Teil Johanniskrauttinktur
- 1 Teil Ringelblumentinktur

Wir haben die Rezeptur von Dieter Dorn aufgegriffen und für die Beuß-Massage abgestimmte Mischung zusammengestellt.

In unserer Mischung finden Sie:

als Basis Johanniskraut auf Olivenölbasis, das sogenannte "Rotöl" mit den Zusätzen:

- Johanniskrautextrakt
- Schachtelhalmextrakt
- Ringelblumenextrakt
- Arnikaextrakt
- Lavendeltinktur

Der Vorteil der Verwendung von Tinkturen und Extrakten liegt auf der Hand:

die Wirkstoffe können durch die alkoholische Lösung besser in die Haut einziehen und ihre Wirkung entfalten.

Aber die Tinkturen und Extrakte vermischen sich mit der Ölbasis nicht dauerhaft, deshalb muss die Zubereitung vor jeder Anwendung geschüttelt werden, damit sich eine gleichmäßig durchmischte Emulsion bildet.

Unsere Mischungen enthalten keine Emulgatoren, Binde- oder Konservierungsstoffe. Alle Zubereitungen sind naturbelassen. Deshalb sollten Sie die Ölmischungen nicht in der Sonne, oder auf die Heizung stellen. Oder was auch schon vorgekommen ist, nur die Tagesmenge in den Babyflaschenwärmer stellen und nicht die Vorratsflasche. Bei normaler Raumtemperatur können Sie unsere Massageöle ohne weiteres aufbewahren.

und zum Schluss der Dorn-Anwendung wird das Ergebnis durch die Einreibung mit Franzbranntwein stabilisiert. Dieter Dorn empfiehlt einen "echten" Franzbranntwein, bei dem er Fichtennadeln mit Schnaps ansetzt.

Wir haben die Rezeptur von Dieter Dorn aufgegriffen und für die Dorn-Anwendung abgerundet.

In unserer Mischung finden Sie:

Franzbranntwein als Basis mit den Zusätzen:

- Roskastanienextrakt
- Arnikaextrakt

und den ätherischen Ölen von:

- Fichtennadel
- Eukalyptus
- Latschenkiefer
- Minze
- Rosmarin
- Wacholder

Im Bereich "Aktionen" in unserem Internetshop haben wir ein Set zum Kennenlernen unserer Massageözübereitungen zusammengestellt: Das Set beinhaltet für die Dorn-Anwendung:

NSC-Slide Oil = Dornmassageölmischung

NSC Conditioner = Franzbranntweinzubereitung zum Abschluss der Dorn-Anwendung für die Breußmassage:

NSC-Gliss Oil = Breußmassageölmischung

und Seidenpapier

Das kleine Set mit jeweils 125ml und 25 Bogen Seidenpapier reicht für 20-25 Behandlungen.

Das große Set mit jeweils 250ml und 50 Bogen Seidenpapier reicht für 40-50 Behandlungen.

Sie finden das Buch in unserem Sortiment:



"Heilen mit der Methode Dorn"

Massagesets zum Kennenlernen im Shop in der Rubrik "AKTIONEN":



Massagesets

Alle Massageöle in unserem Sortiment finden Sie unter: Massageöle

Unser Gesamtprogramm mit allen Produkten finden Sie unter download Care-Katalog

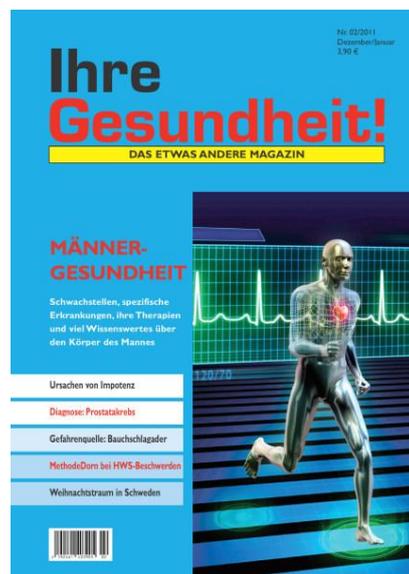
ARTIKEL - DIE DORN-METHODE MACHT SCHULE

Sie finden diesen Artikel neben vielen anderen interessanten Themem rund um Ihre Gesundheit und der Methode-Dorn im neuen Magazin:

"Ihre Gesundheit" ist das etwas andere Magazin mit Berichten, Dossiers, Ratgebern rund um Ihre Gesundheit und immer mit dem Schwerpunktthema der Dorn-Methode.

Die zweite Ausgabe finden Sie im Zeitschriftenhandel, oder direkt beim Verlag diesmal mit dem Untertitel: **Männergesundheit**

Schwachstellen, spezifische Erkrankungen, ihre Therapien und viel Wissenswertes über den Körper des Mannes



Das Magazin erscheint alle zwei Monate.

Sichern Sie sich jetzt Ihr Jahres-Abo zum Vorteilspreis:

6 Ausgaben für nur 21.90 Euro anstatt 32.10 Euro inkl. MwSt. und Versand innerhalb Deutschlands!

Einzelversand & Auslandsabo ebenfalls möglich unter:

Abonnement & Vertrieb
Sandra Linde, Telefon 08031/8093363
E-Mail: abo@gesund-media.de

"Die Dorn-Methode macht Schule"

Die Dorn-Methode bei, von und mit Dieter Dorn zu lernen war stets eine Freude. Ich lernte Dieter Dorn 1998 kennen, als ich einen großen Bericht für ein Magazin über ihn schrieb. Da kannte ich die Methode schon acht Jahre. Aus dem Artikel wurde im Handumdrehen eines der ersten Dorn-Bücher, die "Sanfte Hilfe für den Rücken", die in den nächsten Auflagen immer den aktuellsten Stand Dorns wiedergab.

Abends, wenn die Arbeit im Sägewerk getan und die Kühe im Stall versorgt waren, kamen etwa 20 Hilfesuchende. So mancher war schon lange und an vielen Stellen vergeblich auf der Suche nach Heilung oder wenigstens Erleichterung. "Ich bin oft Endstation", sagte Dorn. Ich erinnere mich an einen etwa 60jährigen, der ganz langsam und mit offensichtlich starken Schmerzen kam. Nach einer Viertelstunde ging er kopfschüttelnd wieder mit den Worten: Reinkommen bin ich mit Schmerzen wie d'Sau, und naus spring ich wie a Junger."

Da waren aber auch kleine Babys. denen Dorn half. Ein Mädchen in der Nachbarschaft war von Geburt an mit rheumatischen Beschwerden in der Rheumaklinik behandelt und man hatte immer nur die Kortisongabe erhöht. Mit dem zweijährigen Kind kamen die Eltern zu Dorn. Das Gesicht war so aufgedunsen, dass es kaum aus den Augen schauen konnte.

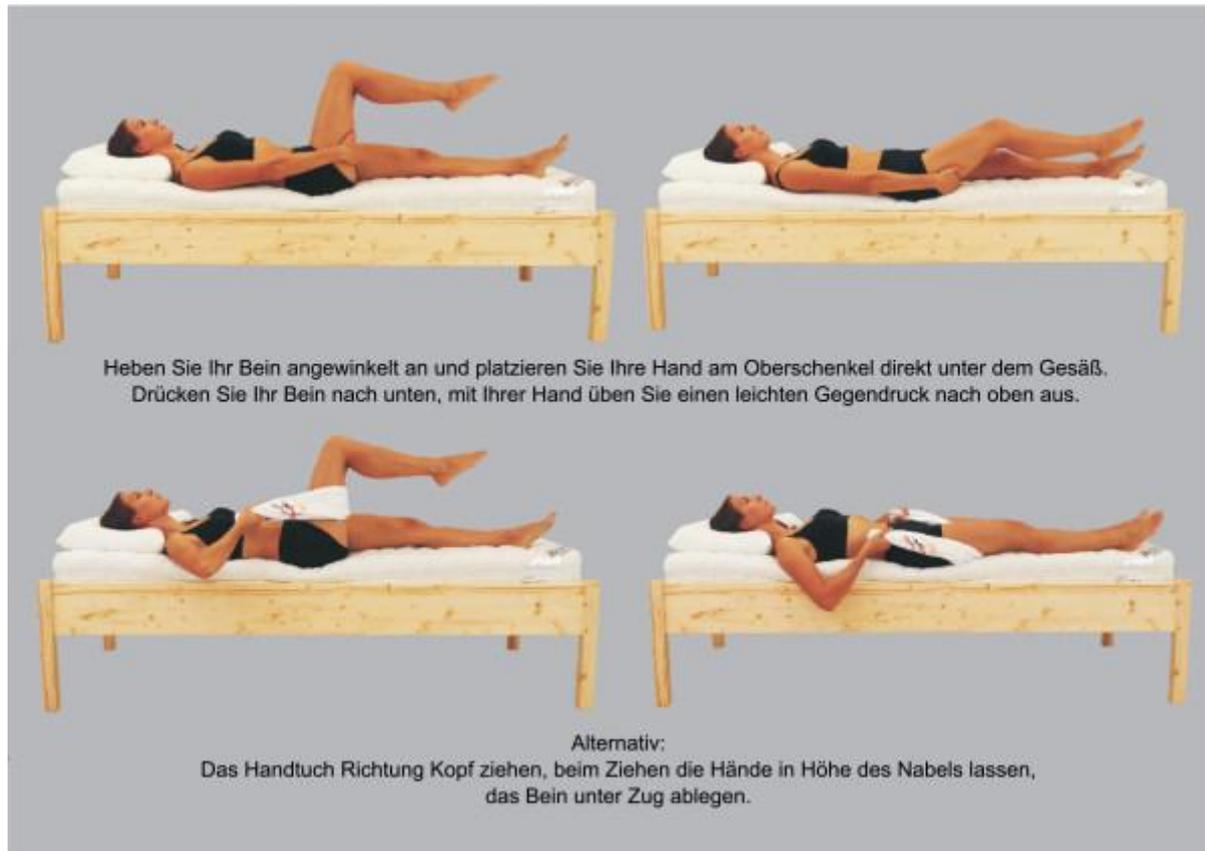
Was Dorn nun tat, könnte jeder Fachmann oder Laie auch tun: fühlen. ob und wo ein Wirbel die austretenden Nerven blockiert. Über die Nerven sollen doch die Organe gesteuert werden, zum Beispiel über die Nerven am 9. Brustwirbel die Nebennieren (die Kortisol für die Haut produzieren sollen) oder über den 10./11. BW die Nieren (Entgiftung). Solange die Steuerung blockiert ist, funktionieren die Organe nicht. Wenn der Strom nicht fließt, brennt die Lampe nicht; da kannst Du der Lampe noch so viele Spritzen geben und sie runderneuern. Die wichtigste Bedingung dafür, dass ein Problem gelöst werden kann, ist, dass man auch das richtige Problem löst.

Ich denke da auch an einen 11-jährigen mit Neurodermitis am ganzen Körper. Nach Kortisongabe war es noch schlimmer. Der Arzt wusste in der Not der Mutter nichts anderes zu sagen als, dass sie damit leben müsse. Mit dieser Prophezeiung lag er allerdings voll daneben. Die Mutter ging mit dem Buben zu Dorn. der fühlte und löste die Blockade am 9. Brustwirbel und nach 14 Tagen war alles ausgeheilt.

2003 durfte ich mit dem Vortrag zum Kongressthema "Die Dorn-Methode hilft Kindern" den 4. Dorn-Kongress in Memmingen eröffnen. Um den Dorn-Anwendern und den vielen Interessierten an einem Beispiel zu zeigen, wie wichtig Dorn für Kinder ist, bat ich eine Kindergartenleiterin, bei ihren Kindern die Beinlänge zu prüfen. 29 von 36 Kindern - das sind gut 80 Prozent - hatten Beinlängendifferenzen bis zu 2.5 cm. Das ist so viel wie bei Erwachsenen 5 bis 7.5 cm. Man muss sich einmal einen 5-cm-Klotz unter den Fuß binden und damit eine Stunde herumlaufen, dann spürt man, was das bedeutet. Wenn wir mit einem kürzeren Bein herumlaufen - und das tut mindestens jeder zweite - werfen wir die Wirbelsäule bei jedem Schritt auf die tiefere Seite. Welche Säule hält so etwas jahrelang unbeschadet aus? Ganz klar also. dass Dorn an der Basis ansetzt und erst einmal die Beinlänge prüft und korrigiert,

damit die Lebenssäule des Menschen in der Balance bleibt!

Die Selbsthilfe-Übung kann jeder im Liegen machen:



Die Wirbelsäule ist ein von Muskeln gehaltene Stapel bewegbarer Wirbel mit dazwischen austretenden Nervenleitungen. Wer als Kind Bauklötze gestapelt hat, weiß, dass alles in der Waage sein muss, wenn der Turm nicht umfallen soll. So sehe ich den Menschen schon, wenn er auf mich zu kommt oder vor mir her läuft. Ungleichheiten im Schritt. Unterschiede in der Beinsetzung. einseitige Bewegungen. Verlaufen Hosengürtel und Rocksäum waagrecht oder schräg? Steht eine Schulter oder ein Hosenbein oder ein Ohr höher? Wer in den Spiegel schaut, kann sich auch selbst erkennen.

Was wäre dabei, wenn z. B. unsere Pädagogen - sie stehen in der Krankheitsstatistik oben in der Spitzengruppe - ihre Probleme sehen, verstehen und beheben und das auch noch als Vorbilder an alle weitergeben lernten? Wenn ich 25 Schülern ihre Beinlängendifferenz zeige, gibt das schon mal heiteres Staunen. Nebenbei lernt man etwas wirklich Hilfreiches über seinen Körper. Man erfährt, wie viele von dem Problem betroffen sind, und lernt die Folgen verstehen und aus diesem Verständnis heraus auf sich selbst zu achten. Natürlich wird es noch interessanter, wenn man mit dem beschriebenen einfachen Hebelgriff seine Beine exakt auf Gleichstand bringen kann. Nun wird es lustig, wenn die Kinder nach Hause gehen, um Papa, Mama, Oma und Dpa ihre Beinlängendifferenz zu zeigen und wegzuzaubern.

Eine „Gesundheitslawine“ könnte ausgelöst werden, wenn nur viele mitmachen. Steilen Sie, lieber Leser, doch eine Verbindung zwischen Pädagogik und Dorn-Methode her! Ich bin selbst Volks- und Sonderschullehrer a. D. und komme gerne in jede Schule oder andere (Aus-) Bildungseinrichtung, damit es allen danach besser geht. Was wir in den letzten Jahrzehnten für die Gesundheit getan haben, war offensichtlich nicht alles effizient, wie die stetig gewachsenen Probleme beweisen.

Die Dorn-Methode hat sich in den letzten 20 Jahren über die ganze Welt verbreitet, weil sie einfach anwendbar, gut lernbar und praktisch wirksam ist. Sie ermöglicht rasch sichtbare und spürbare Erfolge und ist kinderleicht zu lernen. Anders als bei den üblichen Behandlungsmethoden spielt bei Dorn die Selbsthilfe eine Hauptrolle: es gibt für fast alles eine Selbsthilfe- Übung.

Auch die Gesundheitsprobleme der Kinder nehmen seit Jahren besorgniserregend zu. Da muss etwas geschehen! Tragen Sie dazu bei, dass man die Dorn-Methode nicht erst am Ende eines langen Leidensweges kennenlernt! Mit Ihrer Hilfe kann und soll die Methode Dorn buchstäblich Schule machen. Herzlichen Dank für Ihre Initiative!



Franz Josef Neffe
Dorn-Lehrer

ICH KANN SCHULE IM TV

Aktuell finden Sie ein Interview mit unserem Kollegen Franz Josef Neffe zum Thema: "Ich kann Schule" im RFO - Regional Fernsehen Oberbayern

Den Beitrag können Sie online anschauen unter:



http://www.rfo.de/mediathek/Franz_Josef_Neffe:_Ich_kann_Schule-14583.html

Gibt es Legasthenie wirklich oder schaffen wir die Lernschwere nur künstlich?

Im Studio bei Daniela Kurz stellt der ehemalige Volks- und Sonderschullehrer Franz Josef Neffe die Philosophie der 'Ich-kann-Schule' vor.

Dabei geht es darum, nicht die Schwächen sondern die Stärken eines Kindes zu sehen.

Quelle: RFO - Regional Fernsehen Oberbayern

Kontakt:

Franz Josef Neffe

Deutsches Coué-Institut - Die neue "Ich-kann-Schule"

89284 Pfaffenhofen - Bauten Webergasse 10

Tel. 07302-5589, Fax 07302-920327 E-Mail: coue@fjneffe.de

www.coue.org

DORN IN VERBINDUNG MIT DEN MERIDIANEN

"Die sanfte Dorn-Massage in Verbindung mit dem Meridian-Energieausgleich"

Gemäß den Erfahrungen, lassen sich die positiven Auswirkungen der sanften Dorn-Massage hervorragend mit dem Meridian-Energieausgleich ergänzen. Der Energiefluss im Körper gleicht sich aus. Die positiven Auswirkungen der Dornarbeit halten durch die Energieausgleichsmassage länger an, da nicht nur Muskeln entspannt werden, sondern die Energie im Körper harmonisiert wird.

Die Dorn-Massage macht den Energieausgleich schneller und die Energiearbeit die Dorn-Übungen viel wirksamer.

Bei vielen Frauen wurde beobachtet, dass sich durch Kaiserschnitt und Darmschnittnarben zu viel Energie im Rücken befindet (Yang-Fülle). Bei diesem Yang-Zustand (heißer Rücken) kann es durch die Dorn-Massage zu einer unangenehmen Reaktion (z.B. Schmerzen) kommen. Daher ist nach der Dornmassage oder nach Dornpartnerübungen sehr zu empfehlen, die entstandene Yin-Leere mit Energie anzureichern, um Yang zu entleeren. Dies erfolgt mit der Meridian-Energieausgleichsmassage, die von Corina Wohlfeil-Großer speziell für die Gesundheitsberater entwickelt wurde. Dabei müssen Narben grundsätzlich entstört werden.

Auch Migräne ist häufig eine Yang-Fülle im Kopf in Verbindung mit einer massiven Fehlstellung der Halswirbelsäule. Nach der Dorn-Massage und dem Meridian-Energieausgleich ist der Schmerz fast immer behoben. Viele Menschen haben Fehlstellungen ohne Beschwerden, weil die Bandscheiben und Wirbelgelenkflächen noch in Ordnung sind. Die Muskulatur aber durch Verspannungen und Blockaden, die Wirbel und Gelenke, in nicht physiologischen Positionen hält. Durch Übersäuerung, zu wenig Energie, einem Mangel an organischen (pflanzlichen) Mineralien und zu wenig Flüssigkeit degenerieren diese Wirbel jedoch. Die Bandscheiben trocknen aus, werden unelastisch und brüchig. Es kommt zu Schädigungen des Gewebes und damit zu Schmerzen und Symptomen. In diesem Zusammenhang ist die Beschäftigung mit dem Säure-Basen-Haushalt des Körpers sehr wichtig. Der Körper braucht sowohl Säure als auch Basen, um gut seinen Stoffwechsel betreiben zu können. Durch unsere industrialisierte Nahrung, zu wenig Bewegung, zu viele negative Gedanken, zu wenig basische Ernährung und zu wenig

Mineralien wird unser Körper jedoch "sauer". Dieses saure Milieu trägt zusätzlich zu oben genannten Befindlichkeitsstörungen, Gewebsbelastungen und Degenerationen bei.

Ich habe vor zwei Jahren Dieter Dorn besucht. Dabei haben wir uns auch über die traditionelle chinesische Medizin unterhalten und Dieter Dorn sagte: "Yang ist wie Strom in der Steckdose. Die Energie ist da und wartet darauf von uns benutzt zu werden. Und wenn wir sie anzapfen, fließt sie uns in den Hauptenergiekanal über den Rücken. Ist dann nach der Arbeit mit der Dorn-Methode und dem Anwenden der Selbsthilfeübungen die Wirbelsäule wieder im Lot, dann flutet auch vorn wieder alles."



Corina Wohlfeil-Großer & Dieter Dorn

Zur Arbeit der Dorn-Gesundheitsberater gab er zum wiederholten Male mit auf den Weg: "Wir laden die Muskeln ein und arbeiten nicht über die Schmerzgrenze. Schmerzen sind ja der Schrei des Gewebes, der Wunsch des Gewebes wieder fließende Energie zu erhalten. Mit der Dornmethode bringen wir die Energie in Körper wieder zum Fließen". Wie das geschieht und wie es mit Hilfe der Jahrtausende alten Weisheit der chinesischen Medizin.

Weiter sagte er: "**Bei der Dornmethode ist es wie bei der Arbeit mit der Körperenergie. Der Patient ist selber der Therapeut.** Der Helfer gibt nur seinen Daumen und der Patient macht alles. In der Meridianarbeit gibt der Behandler auch nur die Hilfestellung mit seiner Hand oder einem Stab zum Ausgleich, die Energie fließt dann von alleine und der Körper des Patienten reguliert sich selber aus und regeneriert die nicht mehr richtig funktionierenden Teile des Systems. Die wieder besser fließende Energie verändert das System. So verändern dann auch wir unseren Standpunkt und bleiben nicht stehen. Leben ist Veränderung."

Das war auch sein Anliegen bei seinem letzten Vortrag auf dem Dornkongress in Stuttgart im Oktober 2009. **Somit muss jeder etwas tun für seine innere Haltung umso im Fluss des Lebens zu bleiben.**

Doch wie funktioniert eine solche Meridian-Massage überhaupt und in welchen Bahnen verlaufen die spezifischen Meridianbahnen. Allgemein werden zu Beginn der Massage 10-20 Tropfen des empfohlenen Heilmittels (z.B. Bitterstern oder Dornkomplex) in der Handfläche erwärmt und anschließend mit sanften bis kräftigen Auf- und Abwärtsstrichen zügig in die Haut ein. Dabei folgen Sie jeweils dem Verlauf der

Meridianbahn innerhalb der betroffenen Heilzonen. Die Anwendung wird mehrmals täglich wiederholt, in akuten Fällen auch alle 10 Minuten, bis eine Besserung eintritt.

Hauptmeridiane:

1. Zentralgefäß:

Das Zentralgefäß verläuft auf der Vorderseite genau auf der Körpermittellinie. Es beginnt am Schambein und hat seinen Endpunkt an der Unterlippe.

2. Lenkergefäß:

Den entsprechenden Meridian auf dem Rücken bildet das Lenkergefäß. Es beginnt am Steißbein, verläuft über der Wirbelsäule, auf der Scheitellinie über den ganzen Kopf und endet an der Oberlippe.

3. Lungenmeridian:

Die Organmeridiane verlaufen jeweils spiegelbildlich auf beiden Körperseiten. Der Einfachheit halber ist auf den folgenden Zeichnungen immer nur eine Körperseite dargestellt. So verläuft der Lungenmeridian auf beiden Arminnenseiten, er beginnt jeweils an der Schulter und endet am Daumen.

4. Dickdarmmeridian:

Von der Spitze des Zeigefingers über die Armaußenseite, Schulter und Hals bis zum Gesicht verläuft der Dickdarmmeridian. Er endet am Nasenflügel.

5. Milz-Pankreas-Meridian und Magenmeridian:

Der Milz-Pankreas-Meridian beginnt am großen Zeh und steigt über Bein, Bauch und Brust bis zur Schulter nach oben und endet von dort aus unter der Achsel.

Der Magenmeridian hat seinen Ursprung unter dem Auge, am Unterkiefer zweigt ein Seitenast zur Schläfe ab. Die Meridianlinie führt dann abwärts über Brust, Bauch und Bein und endet am zweiten Zeh.

6. Herzmeridian:

Das Herzmeridian verläuft auf den Innenseiten beider Arme. Der Anfangspunkt liegt in der Achselhöhle, der Endpunkt auf der Innenseite des kleinen Fingers.

7. Dünndarmmeridian:

In der Gegenrichtung und auf der Außenseite des Arms verläuft der Dünndarmmeridian. Vom kleinen Finger über den Ellbogen führt er zur hinteren Schulter, macht dort einen Knick und geht weiter über Hals und Wange bis zum Ohr.

8. Blasenmeridian:

Der Blasenmeridian ist der längste Meridian des Körpers. Er beginnt jeweils im rechten und linken Augenwinkel und verläuft über den Kopf bis zum Nacken. Dort teilt er sich in zwei Äste: Der eine verläuft direkt neben der Wirbelsule, der andere etwas weiter außen. Unterhalb des Gesäßes treffen sie sich wieder, verlaufen an der Beinrückseite bis zur Ferse und an der Fußaußenseite entlang bis zum kleinen Zeh.

9. Nierenmeridian:

In der Mitte der Fußsohle beginnt der Nierenmeridian Er steigt an der Fußinnenseite nach oben und beschreibt einen Kreis um den Fußknöchel. Von dort geht es an der Beininnenseite gerade nach oben über Schambein, Bauch und Brust, wo er am Schlüsselbein endet.

10. Kreislaufmeridian:

Etwa auf der Höhe der Brustwarze beginnt der Kreislaufmeridian. Er macht dort einen Knick und läuft an der Arminnenseite bis zum Mittelfinger.

11. Dreifacher-Erwärmer-Meridian:

Die Gegenrichtung nimmt der Dreifache-Erwärmer-Meridian: von der Außenseite des Ringfingers über Handrücken und Ellbogen zur äußeren Schulter in einigen Zacken abwärts, bleibt dabei aber stets an der Körperaußenseite. Sein Endpunkt liegt am 4. Zeh.

12. Lebermeridian:

Auf der Innenseite des großen Zehs beginnt der Lebermeridian. Er führt über die Beininnenseite nach oben über den Bauch und endet kurz unterhalb der Brust.



Corina Wohlfeil-Großer

Kontakt:

Corina Wohlfeil-Großer

Pharmazeutin / Heilpraktikerin / Systemische Therapeutin

Grüner Weg 20

98527 Suhl

E-Mail: post@corina-wohlfeil-grosser.de

Telefon: 03681 / 303414

www.bistduamleben.de

I M P R E S S U M (Breuß-Dorn-Newsletter)

NSC-Natural Spinal Care®

Ausbildungszentrum für Breuß und Dorn

& alles für die Anwendungen nach Rudolf Breuß und Dieter Dorn

Inhaber: Michael Rau

76448 Durmersheim, Römerstr. 56

Telefon: 07245-937195 e-mail: info@breuss-dorn-shop.de

Telefax: 07245-937194 Internet: www.breuss-dorn-shop.de

Steuer-Nr.: 39338/44622

Ust-IdNr.: entfällt

Handelsregister-Nummer: entfällt

nicht im Handelsregister eingetragenes Kammermitglied der IHK-Karlsruhe

Unser Newsletter ist ein Informationsmedium für Neuigkeiten der Methoden nach Breuß und Dorn und unserem Ausbildungszentrum.

Wir wenden uns damit an Therapeuten, Ärzte, Heilpraktiker, Gesundheitsberater, Interessierte, Betroffene, etc. - für alle, die die BREUß- und DORN-Methoden anwenden und sich für die Methoden interessieren, zum Informations- und Erfahrungsaustausch.

Sie finden in unserem Newsletter Neuigkeiten, Erfahrungsberichte, Studien, Termine, Buchvorstellungen, Produktneuheiten, u.a..

Wir veröffentlichen gerne auch Ihre Neuigkeiten, die für allen anderen Leser interessant sind, wobei sich die Newsletterredaktion das Recht vorbehält Artikel zu kürzen, abzulehnen, oder terminlich in einer anderen Ausgabe zu veröffentlichen.

Copyright 2006-2011 NSC-Natural Spinal Care®. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, wenn nicht anders angegeben, mit Quellenangabe: www.breuss-dorn-shop.de frei. Der Bezug der Newsletter ist kostenlos und kann jederzeit beendet werden. In unserer Bezugsdatei werden nur die e-mail-Adressen ohne jeden weiteren Personenbezug gespeichert. Es ist daher erforderlich, dass eine Abbestellung von der Empfängeradresse erfolgen muss. Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie auf den folgenden Link. Newsletter abbestellen: newsletter-loeschen@breuss-dorn-shop.de Wir werden Sie dann aus der Datenliste der Empfänger streichen.

Der regelmäßige Versand unserer Newsletter erfolgt 1x pro Monat. Bei einer Netzüberlastung können sich die Übertragungszeiten verschieben. Haben Sie jedoch einmal keinen Newsletter auf ihrem Rechner, bitten wir um Information.

Der Bezug des Newsletters wird von uns aus beendet, wenn Ihr e-mail-Programm oder Ihr Provider den Bezug zurückweist (Fehlerhafte Programmierung eines Spam-Schutzes, der Mailbox oder der Abrufparameter). Sollte der Newsletter fehlerhaft ankommen (Steuerzeichen statt Umlauten), teilen Sie uns dies bitte mit.

Haben Sie den Newsletter von jemand anderem erhalten und sind nicht in der Verteilerliste, senden Sie uns eine e-mail und schreiben einfach **NEWSLETTER ANMELDUNG**.

Wenn Sie der Meinung sind, dass ein anderer Kollege oder eine andere Kollegin unseren Newsletter ebenfalls erhalten sollte, schreiben Sie bitte **EMPFEHLUNG NL** und die e-mail-Adresse des neuen Empfängers. Wir nehmen diese Adresse dann in unsere Newsletter-Datei auf und versenden den letzten

aktuellen Newsletter. Newsletter-Versand-Adressen werden von uns ausschließlich für diese Zwecke gespeichert und enthalten keinen weiteren Personenbezug. Sie werden Dritten nicht weitergegeben.

Bilder/Grafiken: Artikel 1,2 NSC, Artikel 3 OrthoDorn, F.J. Neffe, Artikel 4 RFO, Artikel 5 C. Wohlfeil-Großer

Wenn Sie unseren Newsletter nicht richtig angezeigt bekommen, klicken Sie bitte auf:

<http://www.breuss-dorn-shop.de/breuss-dorn-newsletter-12.2011.pdf>

Für die Anzeige der Dokumente benötigen Sie den Acrobat Reader. Sollte das Programm auf Ihrem Rechner noch nicht installiert sein, so können Sie es unter <http://get.adobe.com/de/reader/> kostenfrei beziehen.

Alle bisher erschienen Newsletter finden Sie auf unsere Seite: **[Breuss-Dorn-Newsletter](#)**

MEDIADATEN

Sie wollen in unserem Newsletter auf Ihre Präsenz, Produkte, Seminare, Neuigkeiten, Bucherscheinungen, etc. aufmerksam machen?

Von der Bannereinspielung bis zu PR-Berichten besteht jede Möglichkeit. Sprechen Sie mir unserem PR-Berater. Unsere Mediadaten finden Sie unter: **[Mediadaten breuss-dorn-newsletter.pdf](#)**